

UNTERFLURHYDRANT

1 KONSTRUKTION UND VORTEILE

- Unterflur Hydrant für Trinkwasser für eine schnelle Anwendung im Brandfall und eine temporäre Verbindung der Rohrleitungen
- Alle Werkstoffe angemessen für Trinkwasser
- Ermöglicht einfache und schnelle Handhabung in Not
- Doppelte Absperrung (AUD) oder einfache Absperrung (AU)
- Auslass im Ventilkörper integriert – keine Plastik Ellenbogen
- Rohranschluss mit Hilfe von N oder FF Stück
- Schließrichtung im Uhrzeigersinn; 8 Umdrehungen, davon 3 leere
- Beständig gegen Desinfektion
- Automatische Entwässerung
- Betätigungsstange aus Vollmateriall (nicht Rohr) – keine Bakterienbildung möglich
- Wartungsfreier Dichtsitz aus Edelstahl
- Art der Abdichtung ermöglicht Selbstreinigung der Dichtungsflächen
- Geringes Gewicht, daher gute Einbauhandhabung
- Bewegungsanschlage verhindern Beschädigungen bei eventueller übermassiger Krafteinwirkung beim Öffnen/Schliesen
- Gute hydraulische Eigenschaften
- Im Falle einer Auswechslung von beschädigten Teilen ist eine Ausschachtung des Hydranten nicht erforderlich
- Epoxy-Pulverbeschichtung des Ventils in RAL 5005

2 STANDARDS

- Hydranten hergestellt und geprüft gemäß EN 14339, EN 1074-6
- Gemäß EU Bauproduktenverordnung 305/2011/EU (CPR)
- Sphäroguss gemäß EN 1563-3
- Spindel aus W.Nr. 1.4021 gemäß EN 10088
- Flanschen gemäß EN 1092-2 PN 10/16
- Aufsatz gemäß DIN 3221
- Festigkeit und Dichtheit Endprüfung gemäß EN 12266-1
- Korrosionsschutz gemäß DIN 30677-2 in EN 14901
- Dichtungselemente für Trinkwasser gemäß EN 681
- Entspricht mikrobiologischen Kriterien gemäß EN 16421 (W270)

3 ZULASSUNGEN

- UBA, W270, ACS WRAS, Belgaqua für EPDM Dichtungselemente und Epoxid Beschichtung
- GSK – RAL GZ-662/2 für Korrosionsschutz
- CE Zeichen
- DVGW Zertifikat für deutschen Markt

ART. 2016 AU/AUD

DN 80, DN 100

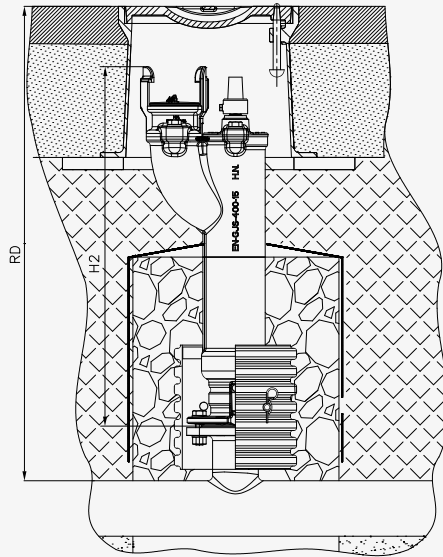


AUF ANFRAGE

POSSIBLE ADDITIONS

- Verschiedene Deckelausführungen
- Sickerschalle
- Hydranten T- Schlüssel
- N und FF Stück
- Reduzierflanschen

PN	16
Max. Betriebsdruck [bar]	16
Max. Betriebstemperatur für neutrale Flüssigkeiten [°C]	60
Gehäusefestigkeit und -dichtheit: Test mit Wasser; Leckrate A [bar]	25
Dichtheit des Sperrelementes: Test mit Wasser; Leckrate A [bar]	17,6



DN		80/100			
Einbaulänge - RD		750	1000	1250	1500
H2		508	738	988	1238
Flanschen-Anschlussmaßen	D DN 80/100	200 / 220			
	DK DN 80/100	160 / 180			
	n	8			
	d	19			
Gewicht ca. DN 80/100 [kg]		22 / 25	27 / 30	32 / 35	38 / 39
Betriebslast [Nm]	MOT	105			
	MST	250			
Dränierung	Restwasser [ml]	10			
	Ablasszeit [s/m]	190			
Kv Wert DN 80/100 [m³/h]	Kv gemessen	150	145	140	134
	min Kv EN14339/ DVGWVP325		60		110

	GRUNDAUSFÜHRUNG	SONDERAUSFÜHRUNGEN AUF ANFRAGE (Unterschiede zur Grundausführung)
Gehäuse	EN GJS-400-15	
Dichtungsring	W.No. 1.4301	1.4404
Bedienungsaufsatz	EN GJS-400-15 / RAL 5005	
Ablauf Deckel	EPDM	
Aufsatz Deckel	EN GJS-400-15	
Spindel	W.No. 1.4021	1.4571
Kolben	EN GJS-400-15 / EPDM	PUR
Spindelbegrenzer	A2	CW307G
Schraubmaterial	A2	A4
Dichtungsmaterial	EPDM	
Epoxy Beschichtung	RAL 5005 min. 250 µm	Min. 300 µm